

WINTERWANDER-BASISNETZ

ANLEITUNG ZUR EINGABE DER DATEN

WICHTIGE LINKS

Website zum Winterwander-Basisnetz: <https://www.wanderwege-infrastruktur.ch/de/winter/winterwander-basisnetz>

Projektbeschreibung: https://www.wanderwege-infrastruktur.ch/download.php?id=60997_b48555ad

Anforderungen an Winterwanderwege und Schneeschuhrouten zur Aufnahme ins Winterwander-Basisnetz: https://www.wanderwege-infrastruktur.ch/download.php?id=60998_7f9b37ae

Eingabeformular Online: <https://forms.office.com/e/i6URnPNLZy>

Eingabeformular Excel: https://www.wanderwege-infrastruktur.ch/download.php?id=61001_f5fac654

Daten-Upload Geodaten: https://wandern.sharepoint.com/:f:/s/PRJ.4e7c9c9f-876f-41d4-8493-e2183addcdc6/ErZneafldTNEs3iSlZCmMUoBzNZvnYc7cd3dvAjHU_bzGg

Allgemeine Informationen Thema Winter: <https://www.wanderwege-infrastruktur.ch/de/winter>

E-Mail-Postfach Schweizer Wanderwege: winter@schweizer-wanderwege.ch

RECHTLICHE HINWEISE

Mit dem Absenden der Daten erklären Sie sich zur Veröffentlichung der Daten auf map.geo.admin.ch sowie schweizer-wanderwege.ch bereit.

Ebenfalls bestätigen Sie hiermit die Richtigkeit und Vollständigkeit der von Ihnen gemachten Angaben.

Die von Ihnen gesendeten Bilder dienen ausschliesslich der Qualitätskontrolle durch die Schweizer Wanderwege und werden nicht weiterverwendet bzw. weitergegeben. Die Bildrechte bleiben beim Urheber oder der Urheberin.

PROZESSABLAUF



ZU ERFASSENDE DATEN

WICHTIG! Es ist vorteilhaft, **zunächst alle erforderlichen Daten zu sammeln** und anhand der **Checkliste** im Anhang auf Vollständigkeit zu prüfen, bevor mit der Eingabe in das Formular begonnen wird.

1. KONTAKTDATEN

Die Kontaktdaten beinhalten Angaben zum zuständigen Datenlieferanten sowie zur verantwortlichen Trägerschaft. Ihre Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Folgende Daten sind zwingend anzugeben:

Datenlieferant / Organisation	<ul style="list-style-type: none">Name der OrganisationArt der Organisation (Gemeinde, Seilbahn, Tourismusorganisation, Fachstelle/-organisation etc.)Name, Vorname der KontaktpersonTelefonnummer der KontaktpersonE-Mail der Kontaktperson
Trägerschaft	<ul style="list-style-type: none">Name der TrägerschaftName, Vorname der KontaktpersonE-Mail der Kontaktperson

2. GEOMETRIE / GEODATEN

Die Geometrie der Winterroutes beschreibt in Form von Geodaten den genauen Routenverlauf auf einer Karte. Idealerweise sind sie im Gelände aufgezeichnet (GPS) oder an bestehende Geobasisdaten angebunden (z.B. TLM). Wichtig ist die Genauigkeit bei kritischen Stellen wie Felspassagen, entlang und durch Wildruhezonen und entlang von Gewässern.

Die Geodaten können in unterschiedlichen Formaten übermittelt werden. Unterschieden werden drei Datentypen:

TYP	DATEIFORMAT	BESCHREIBUNG
Vektordaten(-bank)	.shp (Shapefile), .gpkg (GeoPackage)	Mehrere Routen in einer Datei inkl. möglicher Routenattribute. Export aus bestehender Datenbank möglich.
XML-Daten	.gpx, .kml	Pro Route eine Datei. Keine Routenattribute angebunden. Export aus SchweizMobil-Plus, Outdooractive etc.
Rasterdaten (Bilder/Karten)	.jpg, .png, .pdf	Routen eingezeichnet auf (gedruckten) Karten mit hoher Genauigkeit / grossem Massstab. Keine Panoramakarten!!

Die Eingabe erfolgt per Daten-Upload, in Ausnahmefällen via E-Mail.

3. ROUTENATTRIBUTE

Routenattribute ergänzen die Geodaten. Die Attribute charakterisieren die Route und dienen der Qualitätskontrolle. Die Qualitätskontrolle soll sicherstellen, dass ausschliesslich Winterroutes im Winterwander-Basisnetz aufgenommen werden, welche die von den Schweizer Wanderwegen und SchweizMobil definierten Anforderungskriterien erfüllen.

Um die Zuordnung der Attribute zu den Geodaten sicherzustellen, muss für jede Zeile bzw. jeden Eintrag eine Referenz (Dateiname) zur Routengeometrie angegeben werden.

Eingegeben werden die Routenattribute einfach und schnell mithilfe von Textfeldern und Checkboxes im Online-Formular oder übersichtlich im Excel-Formular.

3.1 ROUTENATTRIBUTE

Routenattribut	Beschreibung	Wertebereich
Art der Winterroute	Auswahl ob Winterwanderweg oder Schneeschuhroute	Winterwanderweg / Schneeschuhroute
Technischer Schwierigkeitsgrad	Nur auszufüllen, wenn es sich um eine Schneeschuhroute handelt.	Blau (leicht) / rot (mittel) / schwarz (schwer)
Technische Schwierigkeit auf Signalisation	Ist die technische Schwierigkeit auf der Signalisation angegeben? (Nur für Schneeschuhroute)	Ja, aufgedruckt / Nein, nicht aufgedruckt
Routenname	Falls vorhanden, den Routenname angeben.	z.B. Hörnli-Trail
Routennummer	Falls vorhanden, die Routennummer oder Routenkennzeichnung angeben. Dies betrifft insbesondere die Routennummer von SchweizMobil-Routen.	z.B. 193
Ausgangsort	Den Ortsnamen des Startpunkts der Route angeben.	z.B. Parpan, Post
Zielort	Den Ortsnamen des Zielorts der Route angeben.	z.B. Parpan, Post
Trägerschaft	Jede Winterroute benötigt eine Trägerschaft. Anzugebende Daten sind Name der Trägerschaft, Name der Kontaktperson bei der Trägerschaft und eine E-Mail-Adresse.	Name Trägerschaft Name Kontaktperson E-Mail-Adresse
Routen-Datei	Geben Sie den Namen der Datei an, unter welcher die Geometrie (z.B. GPX oder Karte) an die Schweizer Wanderwege übermittelt wurde. Dies dient der Zuordnung der Routenattribute zur Routengeometrie durch die Schweizer Wanderwege.	z.B. track_hoernli.gpx

3.2 QUALITÄTSKRITERIEN

Qualitätskriterien	Beschreibung	Wertebereich
Verantwortlichkeit	Seitens der Trägerschaft sind alle Verantwortlichkeiten sowie Haftungs- und Versicherungsfragen geklärt.	Ja / Nein
Konsolidierung	Das Angebot ist mit dem Kanton abgestimmt. Die kantonalen gesetzlichen Rahmenbedingungen werden eingehalten. Insb. Naturschutz- und Wildtierverträglichkeit.	Ja / Nein
Langfristig verbindliche Linienführung	Die Linienführungen der Winterwanderwege und Schneeschuhrouten bleibt langfristig stabil und ändert nicht jedes Jahr.	Ja / Nein
Art der Signalisation	Geben Sie an, wie die Schneeschuhroute oder der Winterwanderweg im Gelände signalisiert ist. (Kategorisierung, siehe unterhalb)	Typ 1-3
Signalisation	Durchgehend und möglichst in beide Richtungen mit Wegweisern signalisiert.	In beide Richtungen signalisiert / Nur in eine Richtung signalisiert / Nicht durchgehend signalisiert
Startinformationstafel	Die Route hat an den Ausgangspunkten sowie an wichtigen Zugängen eine Startinformationstafel. Zwingend erforderlich bei Schneeschuhrouten.	Ja / Nein
Unterhalt Winterwanderwege	Der Winterwanderweg wird regelmässig präpariert. Nur auszufüllen, wenn Winterwanderweg.	Ja / Nein
Sicherheitskonzept	Um die Begehbarkeit sicherzustellen, kann seitens der Trägerschaft ein Sicherheitskonzept zweckmässig sein. Falls dies vorhanden ist, kann es per E-Mail oder Daten-Upload an die Schweizer Wanderwege gesendet werden.	Vorhanden / Nicht vorhanden
Sicherheit	Mögliche Gefahrenstellen (Lawinen etc.) sind abgeklärt und allfällige Massnahmen wurden getroffen.	Ja / Nein
Zweck	Die Route ist ein touristisches, für die Freizeit relevantes sowie nachhaltig gepflegtes Angebot.	Ja / Nein

3.3 KATEGORISIERUNG DER SIGNALISATION

Signalisation, die keiner der unten angegebenen Kategorien entspricht, wird im Formular “von Typen 1-3 abweichend” eingetragen.

Typ 1

Anforderung	Beschreibung
Wegweiser - Grundfarbe pink (RAL4010)	Hierzu zählen Wegweiser mit Zielangaben (+Zeit/Distanz), Wegweiser für Routenfelder und Wegweiser ohne Angaben (Richtungszeiger)
Schriftfarbe weiss	Auf allen Wegweisern
Mobilitätspiktogramm auf allen Wegweisern	Winterwanderweg: Wanderer, weiss Schneeschnurroute: Schneeschnur, weiss
Technischer Schwierigkeitsgrad	Farbliche Markierung auf Wegweisern mit Zielangaben; nur bei Schneeschnurwegen
Startinformationstafel Schneeschnurroute	An den Ausgangspunkten der Route sowie an wichtigen Zugängen.
Startinformationstafel Winterwanderweg	An den Ausgangspunkten des Winterwanderwegs sowie an wichtigen Zugängen.
Falls zutreffend: Signalisation von Kreuzungen und Parallelführungen	Wege und Routen verlaufen möglichst nicht auf Anlagen anderer Sportarten (Skipiste, Schlittelweg, Loipe). Signalisation nach SKUS-Richtlinie.

Typ 2

Anforderung	Beschreibung
Wegweiser - Grundfarbe pink (RAL4010)	Hierzu zählen Wegweiser mit Zielangaben (+Zeit/Distanz), Wegweiser für Routenfelder und Wegweiser ohne Angaben (Richtungszeiger)
Startinformationstafel Schneeschnurroute	An den Ausgangspunkten der Routen sowie an wichtigen Zugängen.
Falls zutreffend: Signalisation von Kreuzungen und Parallelführungen	Wege und Routen verlaufen möglichst nicht auf Anlagen anderer Sportarten (Skipiste, Schlittelweg, Loipe). Signalisation nach SKUS-Richtlinie.

Typ 3

Anforderung	Beschreibung
Wegweiser - Grundfarbe pink (RAL4010)	Hierzu zählen Wegweiser mit Zielangaben (+Zeit/Distanz), Wegweiser für Routenfelder und Wegweiser ohne Angaben (Richtungszeiger)
Falls zutreffend: Signalisation von Kreuzungen und Parallelführungen	Wege und Routen verlaufen möglichst nicht auf Anlagen anderer Sportarten (Skipiste, Schlittelweg, Loipe). Signalisation nach SKUS-Richtlinie.

4. BILDER DER BESTEHENDEN SIGNALISATION

Benötigt werden Beispielbilder der bestehenden Signalisation; jeweils pro Route.

Die Bilder dienen ausschliesslich der Qualitätskontrolle durch die Schweizer Wanderwege und werden nicht weiterverwendet bzw. weitergegeben. Die Bildrechte bleiben beim Urheber.

Folgende Elemente der Signalisation sollten auf den Bildern erkennbar sein:

Obligatorisch:

- Basissignalisation (Zielwegweiser mit/ohne Angaben; Richtungszeiger)

Obligatorisch, falls zutreffend und vorhanden:

- Zusatzsignalisation (Wegweiser für Routenfelder, z.B. SchweizMobil)
- Startinformationstafel
- SKUS-Signalisation (Parallelführung / Kreuzung mit anderen Wintersportarten)
- Beschilderung Schutzgebiete

Fakultativ:

- Zwischenmarkierungen (Bänder, Pfähle, Pfosten, Wimpel etc.)
- Sonstige Informationstafeln

Die Eingabe der Bilder erfolgt via Daten-Upload oder in Ausnahmefällen via E-Mail (Achtung, grosse Datenmengen können zu Übermittlungsfehlern führen!) Die Bilder müssen nicht zwingend zusammen mit der Eingabe der anderen Angaben hochgeladen/gesendet werden.

MÖGLICHKEITEN DER EINGABE

Die vorhandenen Winterwander-Daten können auf unterschiedliche Arten eingegeben werden. Dies ist abhängig vom Typ und Umfang der Daten.

1. ONLINE-FORMULAR

Das Online-Formular ist ein simples Umfrageformular, bei welchem die Angaben in Datenfeldern und Checkboxen eingegeben werden. Das Formular eignet sich zur Eingabe einiger weniger Routen (1-5). Es wird pro Route ausgefüllt, jedoch müssen die Kontaktangaben nur ein einziges Mal angegeben und können für die weiteren Routen übersprungen werden. Der Upload der Geometrien erfolgt am Ende des Formulars, via Daten-Upload (siehe Absatz 3).

2. EXCEL-FORMULAR

Das Excel-Formular ist eine Excel-Datei mit zwei Tabellenblättern: Im Arbeitsblatt «Kontaktangaben» werden die geforderten Angaben zur datenerhebenden Organisation eingetragen. Pro Organisation wird nur eine Zeile ausgefüllt. Im Arbeitsblatt «Routen» werden die einzelnen Routen eingetragen. Pro Route wird eine Zeile ausgefüllt. Werte, die für verschiedene Routen gelten (z.B. Angaben zur Trägerschaft), können einfach kopiert werden. Das Excel-Formular eignet sich zur Eingabe von vielen Routen (ab 5).

Der Upload der Geometrien erfolgt via Daten-Upload.

Das komplett ausgefüllte Excel-Formular kann nach der Erfassung per Mail an winter@schweizer-wanderwege.ch gesendet oder via Upload-Link hochgeladen werden.

3. DATEN-UPLOAD

Geometriedaten, Excel-Formular und Bilder können am einfachsten via Upload-Link an die Schweizer Wanderwege geschickt werden. Dazu klicken Sie bitte auf den folgenden Link:

https://wandern.sharepoint.com/:f/s/PRJ.4e7c9c9f-876f-41d4-8493-e2183addcdc6/ErZneafldTNEs3iSlZCmMUoBzNZvnYc7cd3dvAjHU_bzGg

Hier wählen Sie «Dateien auswählen». Dabei öffnet sich ein Fenster und Sie können selbst eine oder mehrere Dateien öffnen. Wenn Sie zusätzliche Dateien hochladen möchten, wählen Sie «+ Weitere Dateien hinzufügen» aus.

Die Felder «Vorname» und «Nachname» müssen zur Identifikation und eindeutigen Zuordnung der Dateien wie folgt ausgefüllt werden:

- „Vorname“ = Kantonskürzel (z.B. GR)
- „Nachname“ = Organisation (z.B. Fachstelle Langsamverkehr)

Achtung! Die beiden Felder erscheinen nur, wenn man nicht mit einem MS-Konto (Microsoft-Konto) eingeloggt ist.

Durch Klicken auf «Hochladen» werden die ausgewählten Daten automatisch an die Schweizer Wanderwege übermittelt.

Ein Mitglied von „PRJ Winterwander-Basisnetz“ fordert Dateien an für:

Eingabe der Winterwander-Basisnetzdaten

NrEtappe_1.shp	x
WL6_01.gpx	x
WL6_03.gpx	x

+ Weitere Dateien hinzufügen Insgesamt 3 Dateien 587 KB

Vorname * Nachname *

Hochladen

HINWEIS: Mit dem Absenden der Daten erklären Sie sich zur Veröffentlichung der Daten bei map.geo.admin.ch sowie [schweizer-wanderwege.ch](https://www.schweizer-wanderwege.ch) bereit. Ebenfalls bestätigen Sie hiermit die Richtigkeit und Vollständigkeit der von Ihnen gemachten Angaben.

Falsche oder fehlerhaft eingegebene Daten können per E-Mail an die Schweizer Wanderwege gemeldet und berichtigt werden.

4. E-MAIL

winter@schweizer-wanderwege.ch (hiver@suisse-rando.ch)

Achtung: Grosse Datenmengen im Anhang können zu Übermittlungsproblemen führen. Bitte verwenden Sie für grosse Datenmengen (z.B. Bilder) den Daten-Upload.

CHECKLISTE

Die Checkliste enthält alle Dateien, die bei der Eingabe einer Route mitgeschickt werden müssen.

- Geometrie der Route (z.B. als GPX)
- Sicherheitskonzept
- Fotos der Signalisation
- Excel-Formular (falls ausgefüllt)